

## GESUNDHEITSPOLITIK

### Präventionsgesetz kommt

Die Akutmedizin soll enger mit der Rehabilitation verknüpft werden. **6**

### „Die Rationierung wird sichtbar“

Keine Praxisbesonderheiten bei Heilmitteln im Südwesten – KV-Vorstand Jan Geldmacher warnt vor den Folgen. **7**

### Wohnen und Gesundheit

Landesgesundheitsamt Baden-Württemberg und WHO kooperieren. **8**

## MEDIZIN

### Bei Divertikulitis: Antibiose



Bei der ersten Divertikulitits-Attacke sind Antibiotika erste Option. Nach mehreren Schüben kann eine Op sinnvoll sein. **9**

### Remission bei Blasensucht

Patienten mit Pemphigus vulgaris können durch Antikörper-Therapie eine komplette Remission bekommen. **10**

## WIRTSCHAFT

### Auf dem Weg zur „Sterne-Praxis“

Was macht eine gute Praxis aus? Eine Checkliste des Ärztlichen Zentrums für Qualität kann helfen. **13**

## PANORAMA

### „Vater der Armen“ ist tot

Abbé Pierre, Frankreichs „Vater der Armen“, ist im Alter von 94 Jahren gestern in einer Pariser Klinik gestorben. **16**

### ÄRZTE#ZEITUNG Verlagsgesellschaft mbH

Postfach 20 02 51  
63077 Offenbach

#### Leser-Service:

Tel.: (06102)5060

Fax: (06102)506177

#### Reda

Tel.:

Fax:

#### Verlag:

Tel.: (06102)5060

Fax: (06102)506123

#### Internet:

E-mail: info@aerztezeitung.de

Web: www.aerztezeitung.de

Keyword: arztonline

25.3  
26091x  
ZB MED

patitis B. So war zwischen 1996 und 2001 im Mittel fast jeder fünfte gemeldete Hepatitis-B-Patient unter 18 Jahre alt (18 Prozent), 2005 war es hingegen nur noch knapp jeder zwanzigste (4,7 Prozent). Gleichzeitig sind die Impfraten bei Kindern stark gestiegen. So waren 1997 bis 1999 nur 26 Prozent der Schulanfänger komplett gegen Hepatitis B geimpft. 2005 waren es hingegen 86 Prozent. Die

Quelle: RKI Stand Oktober 2005

### Besonders Kombi-Impfstoffe helfen, die Impfraten zu

Fortschritte seien wesentlich durch Kombinationsimpfstoffe erzielt worden, so das RKI.

Das RKI appelliert an Ärzte, die Impfung noch besser als bisher zu nutzen. Besonders bei Jugendlichen gibt es noch große Impflü-

cken. Da He Sexualkontak haben sie ei risiko. Und che die müssen sie wachsende sp

## Ärzte als Rauchpolizisten

PARIS (DDB). In Frankreich sollen Ärzte des Öffentlichen Dienstes ab 1. Februar zu einer Art Rauchpolizisten werden. Das Gesundheitsministerium plant, sie als Kontrolleure in Unternehmen einzusetzen, um dort bei Verstößen gegen das Rauchverbot Strafzettel auszustellen. Die Ärzteverbände lehnen dies kategorisch ab. **Siehe Seite 4**

## Kooperation ohne

### Frühprävention – Ärzte fordern verb

FRANKFURT/MAIN (ine). Wenn es um wirksame Maßnahmen zum Schutz von Kindern geht, setzen viele Politiker auf Kooperationen von niedergelassenen Ärzten mit Hebammen, Sozialarbeitern und Behördenvertretern. Bislang fehlt es allerdings an verbindlichen Regeln und Qualitätsvorgaben für solche Präventionsnetze.

„Es gibt d verbindliche und Berich Dr. Josef G zender der ärzte in H seien Ärzter fallen auf Ki aufgrund de Hände gebu

## SPD diskutiert über neue G

### SPD-Vize Elke Ferner will Steuerzuschuss zur GKV sichern / Bunde

BERLIN (hak). Bundesfinanzminister Peer Steinbrück hat Forderungen aus der SPD-Führung zurückgewiesen, zusätzliche Steuern zugunsten der gesetzlichen Krankenkassen zu erheben.

gefordert, die Einkommenssteuer und nicht m um ein oder zwei Prozentpunkte rungspflicht

„Das hat mit den Beschlüssen der SPD nichts zu tun“, sagte Steinbrück gestern in München.

Steinbrück reagierte damit auf einen Vorschlag der stellvertretenden SPD-Partei- und Fraktionsvorsitzenden Elke Ferner. In der Zeitung „Die Welt“ hatte Ferner

langfristig der geplante Steuerzuschuss zur gesetzlichen Krankenversicherung gesichert werden. „Wir wollen alle Einkunftsarten zur Finanzierung des Gesundheitswesens heranziehen, dern sei Sa Schmidts Sp Laut Refo

### Gesundheitsreform 2007

